

ulm.
zukunft.
stadt.

Stadt Ulm - Digitalisierung von unten:

Aktuelle Projekte im Rahmen von
Zukunftskommune@bw

Stadt Ulm

ulm



AGENDA

1. Überblick über das Projekt
2. Prozess der Ideenfindung
3. Einzelprojekte: Stand und Planungen
4. Bisherige Erkenntnisse und Take Aways

Informationen zum Projekt

Überblick über das Projekt in Ulm



	Zukunftskommune@bw
5 Handlungsfelder	<ul style="list-style-type: none">• Leben im Quartier• Mobilität• Handel• Umwelt/Energie/Ver-&Entsorgung• Datenplattform
Zeitraum	Oktober 2018 bis September 2021
Wer sind die weiteren Gewinner des Wettbewerbes	Heidelberg, Karlsruhe, Ludwigsburg und Ulm sowie Verbund um die Landkreise Biberach, Böblingen, Konstanz und Tuttlingen
Was ist das besondere in Ulm	Bürgergetriebener Ansatz: Die Bürgerschaft am Eselsberg wird in Ideenfindung und den Umsetzungsprozess einbezogen.
Förderung	880.000 Euro
Gesamtvolumen	2,2 Mio Euro

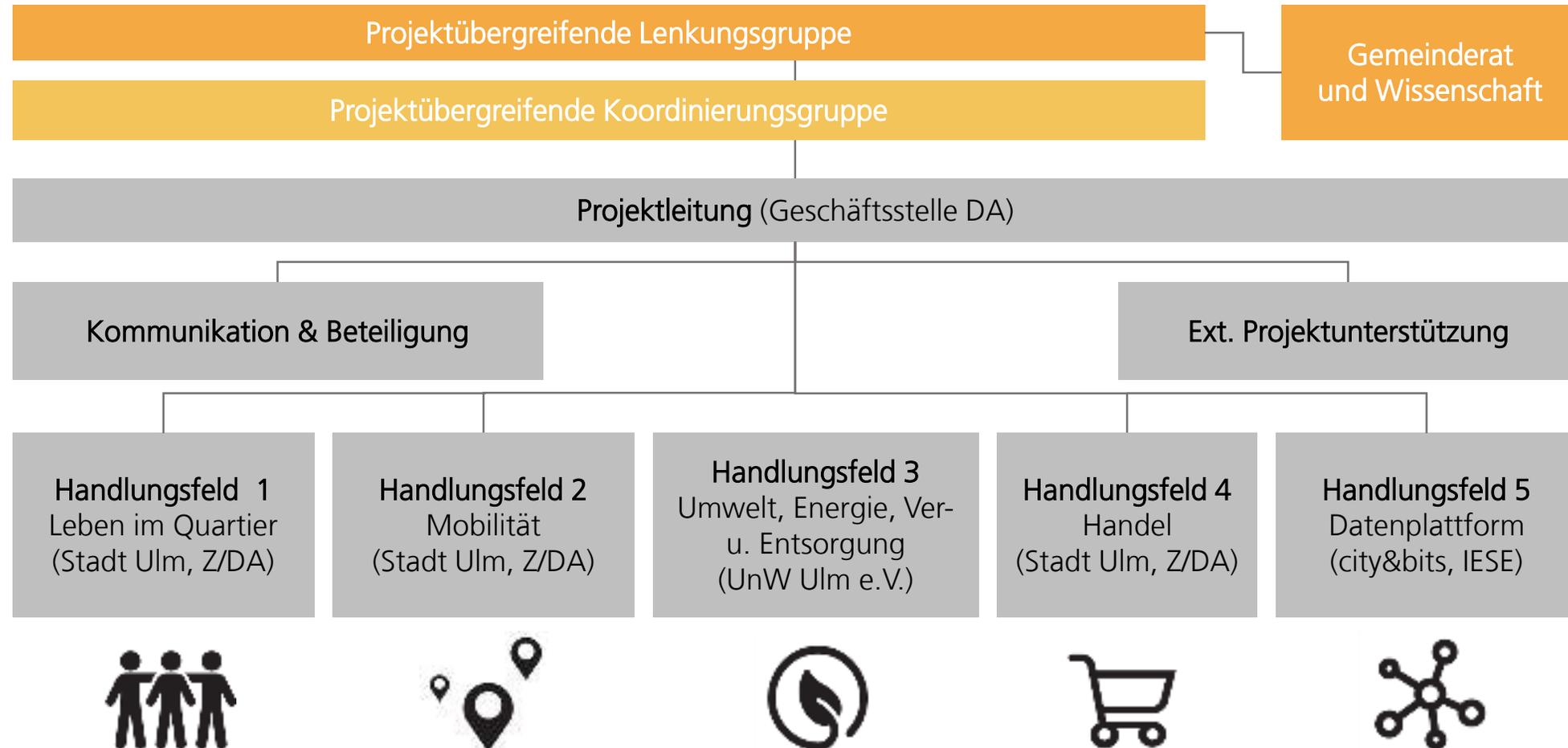
Ziele?



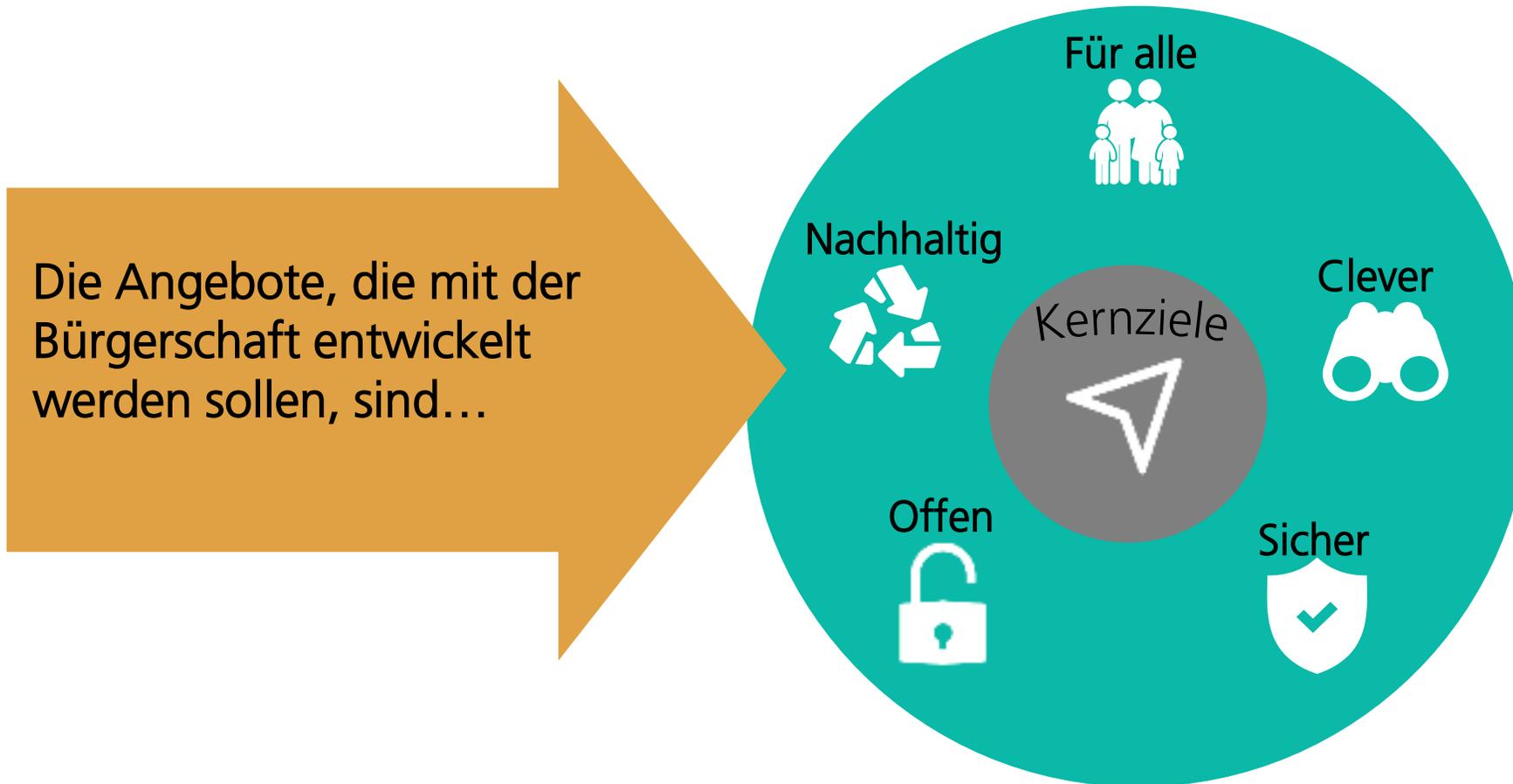
Im Quartier Eselsberg sollen **bis Herbst 2021** digitale Lösungsideen zusammen **mit der Bürgerschaft** in vorgegebenen Handlungsfeldern erarbeitet und umgesetzt werden.

Es soll dabei auch gezeigt werden, dass bürgergetriebene, digital gestützte Lösungen direkt zur nachhaltigen Quartiersentwicklung beitragen und der digitale Wandel das Leben vor Ort verbessern kann.

Projektstruktur



Kernprinzipien



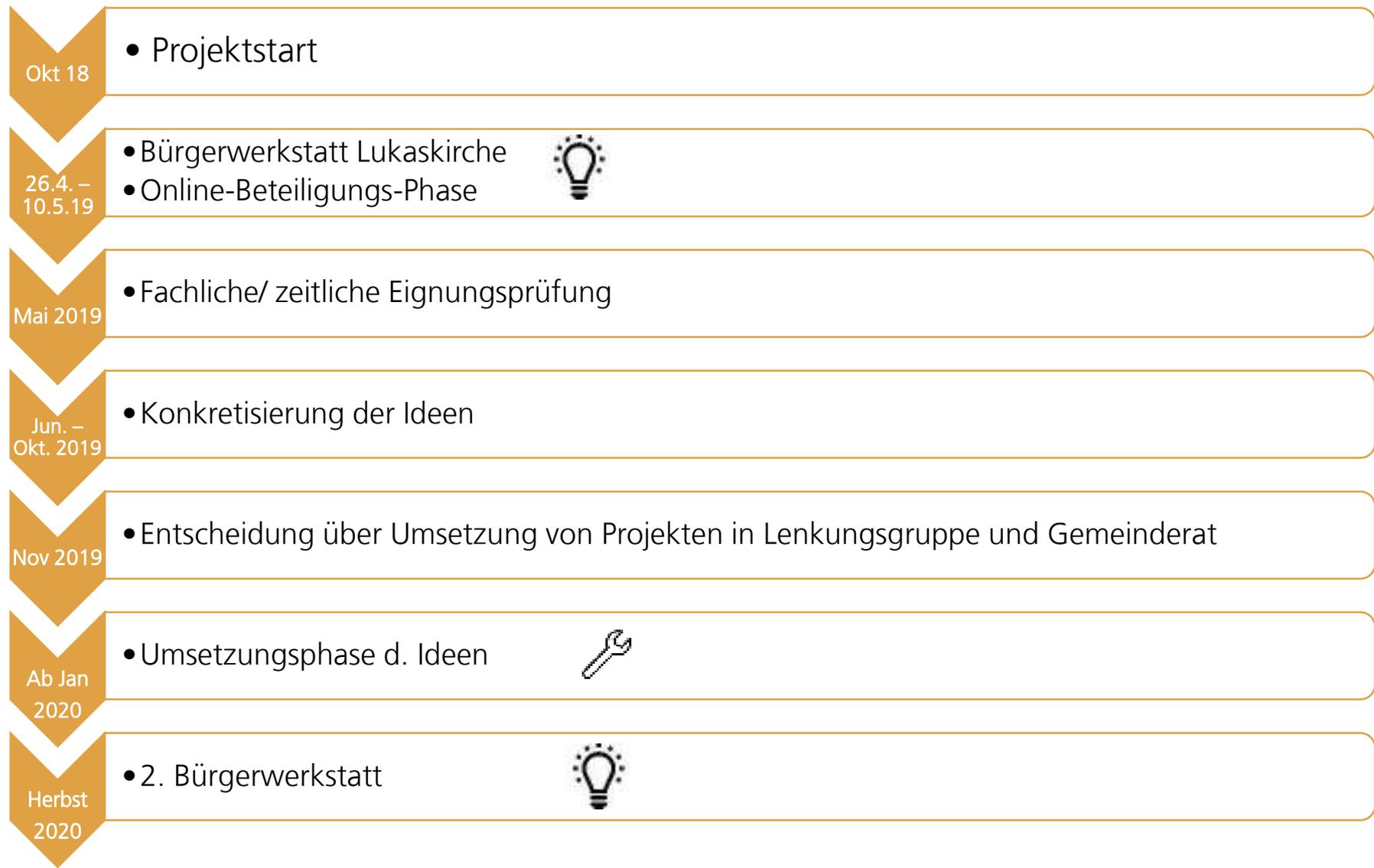
Warum Quartier am Eselsberg?



- Kombination aus seit den 60er Jahren gewachsenem **Wohnquartier „Alter Eselsberg“** und **neu entstehendem Quartier am Weinberg**
- Beteiligung unterschiedlicher Projekte und städtischer Abteilungen
- Querschnittsorientiertes Arbeiten



Meilensteine



Prozess der Ideenfindung

Ideenwerkstatt am 26. April 2019 in der Lukaskirche



Start Über diese Seite Newsletter Bürgerdialoge - Archiv

Startseite - Bürgerdialoge - News - "ulm.macht.zukunft" | Ausstellung - 17.01.2020 - 29.02.2020 - 17.01.2020 - 17.01.2020

ulm.macht.zukunft.

Clever. Offen. Für alle. Nachhaltig.

"ulm macht zukunft" | Ausstellung
17.01 - 29.02.2020

Die Ausstellung "ulm macht zukunft" bietet Digitalisierung, Zukunftsthemen und Mitgestalten.

INFORMATIONEN **TEILNEHME**

Läuft noch 17 Tage

Mitmachen! Mitreden!

7 Meinungen | 4 Kommentare

Den digitalen Wandel von unten zu gestalten, hat sich Ulm zur Aufgabe gemacht. Digitale Anwendungen und neue Technologien halten dabei zunehmend Einzug in unseren Alltag. Wie kann man diese Veränderungen verstehen und wie kann jeder einzelne von diesem Wandel profitieren?

Um diese Fragestellungen beantworten zu können werden unterschiedliche **Bildungsangebote** entwickelt, die dazu beitragen sollen, dass sich die Menschen in der digitalen Welt zurechtfinden und diese nach ihren Vorstellungen mitgestalten können. Ihre Interessen

Titel des Beitrages

placeholder Titel des Beitrages

Die Hinweise zum Datenschutz und die Nutzungsbedingungen habe ich gelesen und akzeptiere sie.

Meinung

placeholder Meinung

Kategorie

- Digitale (Unterstützungs-) Angebote im Quartier
- Eigenschaften von digitalen Alltagshelfern
- Engagement bei Aktionen rund um die Digitalisierung
- Mobilitätsdaten
- Umweltdaten

SPEICHERN

Die Hinweise zum Datenschutz und Nutzungsbedingungen habe ich gelesen und akzeptiere sie.

➤ FILTER ÖFFNEN

Leicht verständliche Technologien für jedermann

von Gast am 20.02.2020

➤ Eigenschaften von digitalen Alltagshelfern

Die Technologien müssen so gestaltet sein, dass sie jeder verstehen und bedienen kann. Viele Technologien sammeln Daten und überwachen die Nutzer. Das ist keine gute Entwicklung. Sie sollen den Menschen helfen und nicht den Konzernen.

WEITERLESEN

Themenbereich Stadtentwicklung/Verwaltung

von Redaktionen Vtl am 05.02.2020 | 1 Kommentar

➤ Mobilitätsdaten

Welche offenen Daten und Sensoren, Umweltdaten und Mobilitätsdaten, Umweltdaten und Mobilitätssensoren benötigen wir für eine umweltbewusste Gestaltung der Zukunftsstadt Ulm?

WEITERLESEN

Themenbereich Alter/Demographie

von Redaktionen Vtl am 05.02.2020

➤ Eigenschaften von digitalen Alltagshelfern

Was müsste Technologie können und wie müsste sie gestaltet sein, damit Sie diese nutzen würden? Welche Anforderungen sind für Sie am wichtigsten?

WEITERLESEN

auf Digitalisierung

um die Digitalisierung zu

wirkungen auf unser

zen die durch diese

: möglichst lange,

ste Sie getaltet sein, damit

für ALLE, konkret sollen nun

1 und Umweltdaten im

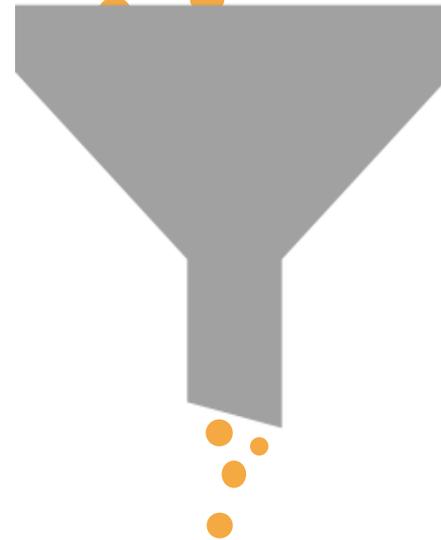
Fachliche Eignungsprüfung in 14 Kriterien

Prüfung durch Projektsteuerung und Handlungsfeldverantwortlichen anhand dieser Kriterien:

Basiskriterien / KO-Kriterien

1. Förderfähigkeit
2. Treiber / Verantwortliche(r)
3. Relevanz für Datenplattform
4. Quartiersbezug

**59 Projekt-
ideen**



12 Projektvorschläge

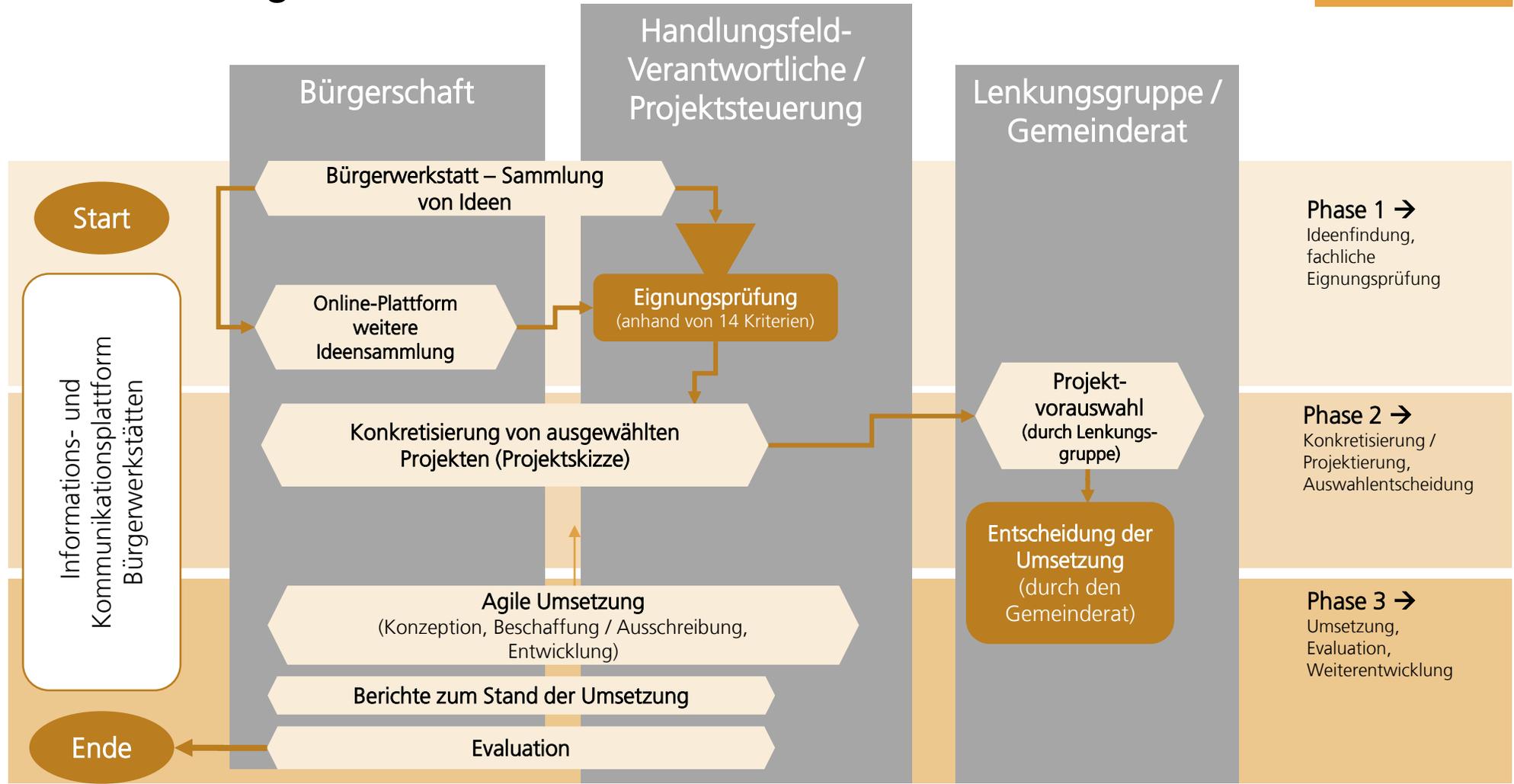
Projektkriterien

5. Reichweite
6. Verbesserungsgrad
7. Übertragbarkeit in andere Quartiere
8. Umsetzbarkeit zeitlich
9. Umsetzbarkeit finanziell
10. Unterstützer für das Vorhaben im Quartier

Innovationskriterien

11. Offen
12. Nachhaltig
13. für alle
14. Clever

Entscheidungsmodell



Einzelprojekte: Stand und Planungen

Übersicht Umsetzungsideen



Leitung:
Nathalie Wingartz
Tel. 0731-161-1008
n.wingartz@ulm.de

Themenfeld "Leben im Quartier,,

- Umfrageposter
- Infoscreen mit praktischen Infos im Hauseingang
- Infoscreen in der neuen Quartierszentrale
- Ehrenamtsbörse



Leitung:
Kai Weinmüller
Tel. 0731 388 59-40
k.weinmueller@unw-ulm.de

Themenfeld "Umwelt, Energie, Ver-/Entsorgung"

- Luft- und Klimadatenmessungen im Quartier
- Digitale Füllstandsmelder für Häckselpätze
- Urban Gardening (Hochbeete m. Sensortechnik)
- Essbare Stadt (Karte öffentlicher Obstbäume)
- Balkonphotovoltaik



Leitung:
Lucia Erdt
Tel. 0731-161-1003
L.erdtd@ulm.de

Themenfeld "Mobilität"

- Mobilitätsstation
- Intelligente Haltestelle
- Radzähler



Leitung:
Nathalie Wingartz
Tel. 0731-161-1008
n.wingartz@ulm.de

Themenfeld "Handel"

- Digitaler Wochenmarkt

Infoscreen in der neuen Quartierszentrale

- Auf einem großen Monitor im Schaufenster der Quartierszentrale werden automatisiert angezogene Informationen veröffentlicht
 - z.B.: Gesuche der Ehrenamtsbörse, Veranstaltungen im Quartier, Projektinfos, Neuigkeiten d. Eselsberger Redaktion, Stellenanzeigen.
- Infos sind auch für andere, bereits ausgerollten Monitoren (z.B. BD Sattlergasse, M25) der Stadt verwendbar (zentrale Redaktion).



Zielgruppe

- Bürger*innen
- Pasant*innen
- Interne Abteilungen: SO, Z/DA, Z/ÖA
- engagiert in ulm e.V.

Nutzen aus Bürgersicht

- Anzeige lokale rVeranstaltungen und Ehrenamtsangebote
- schnelleres Medium für Infos zu Projekten am Eselsberg und Eselsberger Magazin
- auch von der zentralen Öffentlichkeitsarbeit beispielbar

Kosten

- 40 T.€
- Pilot in Q1 2020 möglich davon
- ca. 8000 € für personelle Unterstützung Redaktion
- ca. 7000 € Material/Anbringung



Treiber

- SO
- engagiert in ulm e.V.

Betreiber

- SO
- Z/ÖA

Zählstation von Radfahrern

- Zählstation am Blauradweg.
- Ziel ist die Zählung von Radlern und Schaffung eines Pilotdatenbestandes, der als open data über die künftige Datenplattform verfügbar ist.
- Mit den Dauerzählstellen wird es möglich, neben Erkenntnissen zum Tagesgang, auch belastbare Daten zum Wochen- und Jahregang zu erfassen.



Urban Gardening (Hochbeete mit Sensortechnik)

- Hochbeete mit Sensortechnik, Regenwasser- und energieautarke Gemüseproduktion mit automatischer Steuerung/Bewässerung
- Verknüpfung mit Online-Plattform, Webcams könnten den Wachstumsstand des Gemüses ins Netz bringen
- Versorgung der gewonnenen Gärtner/innen mit frischem, biologischen Gemüse
- Standortauswahl über Kriterien (Eigentumsfrage, Patenschaft, Betreuung) sowie Begleitung durch Experten Gartenbau



Zielgruppe

- BürgerInnen
- Wohnungsbau-
genossenschaften
- Interkultureller
Garten

Nutzen

- Sensortechnik unterstützt die Pflege, (Gieß-), Ernteorganisation und -verwertung
- Ernährungsversorgung
- Interkulturell / Generationsübergreifend

Kosten

- 4 für Hochbeete inkl. Schnittstellen & Anwendung:
- 10 T€ Projektmittel
 - 30 T€ über Drittmittel

Treiber: unw

Betreiber

- Wohnbaugenossenschaft (UWS, Flüwo, Heimstätte)
- interkultureller Garten

Digitaler Wochenmarkt

- Über das Startup „mein-wochenmarkt.online“ können BürgerInnen am Eselsberg Waren, die es auf dem Wochenmarkt zu kaufen gibt, auch digital bestellen.
- Diese werden dann zu einem Wunschzeitraum energieneutral nach Hause geliefert.
- Über GPS Sensoren sollen die Lieferstrecken verfolgt und die durch ein Programm erzeugte „Optimale Route“ mit der tatsächlich gefahrenen Strecke abgeglichen werden können.



Zielgruppe

- Bürger*innen
- Beschicker des Wochenmarktes

Nutzen aus Bürgersicht

- Einkaufsmöglichkeit für mobil eingeschränkte Bürger*innen
- Bessere Nahversorgung
- Weniger PKW Lieferverkehr

Kosten

Fördermittel
15 T€ an Treiber für die ersten 12 Monate
13 T€ Routing und Routenvergleich

Treiber

- Ulm Messe
- Marktbeschicker

Betreiber

- Ulm Messe

Zusammenfassung:

Herausforderungen und bisherige Take Aways

Bisherige Erkenntnisse und Erfahrungen (1)

Bereich	Herausforderungen	Take aways
<p>Bürger- getriebenes Vorgehen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zeitfaktor bei Einbindung der Bürgerschaft <ul style="list-style-type: none"> ➤ ~1 Jahr für bürgergetriebene Ideenfindungsphase ➤ hoher Kommunikations- und Planungsaufwand im Projektverlauf ▪ Erwartungsmanagement <ul style="list-style-type: none"> ➤ Verdrossenheit/ Enttäuschung, wenn nicht alle Ideen und Anregungen aus der Bürgerschaft 1:1 berücksichtigt werden ▪ Bürger-Ansprache bei technischen Sachverhalten <ul style="list-style-type: none"> ➤ Wie kann ich technische Sachverhalte so niedrigschwellig kommunizieren, dass die Bürgerschaft sich beteiligen kann? ➤ muss/kann Repräsentativität Ziel sein? 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Faktor Zeit bei bürgergetriebenen Vorhaben einplanen (Planungs- und Ideenfindungsphase + im laufenden Projekt) ✓ konstantes Erwartungsmanagement mitdenken und einplanen ✓ Bewertungs-Kriterien von Beginn an transparent machen ✓ Technische Fragestellungen herunterbrechen und problemorientiert diskutieren ✓ Für technische Fragestellungen ggf. Fokusgruppen besser als große Bürgerbeteiligungsaktionen

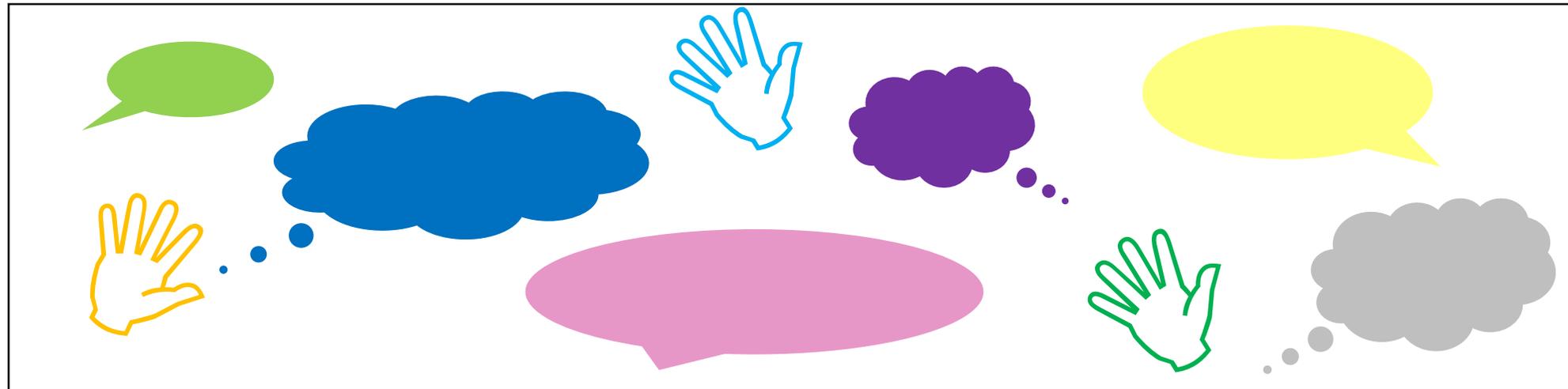
Bisherige Erkenntnisse und Erfahrungen (2)

Bereich	Herausforderungen	Take aways
Agiles Arbeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unverständnis in der Bevölkerung, weil man es gewohnt ist, dass 100% Lösungen geliefert werden ▪ Vergabeverfahren als Herausforderung (EU-weite Verfahren mit hohem Zeitaufwand, Leistungsgegenstand oft nicht zu Beginn schon im Detail beschreibbar) 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Kommunikation als Schlüssel, um intern+extern für Verständnis zu werben und Reibung vorzubeugen. ✓ Expertise zu innovativen Vergabeverfahren aufbauen
Projektlaufzeit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Betreiber für Anschlussnutzung finden 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Anschlussnutzung als Bewertungskriterium für Ideen ✓ In Planungsphase und Projektumsetzung bereits mitdenken (Aufwände dokumentieren, ...)
Organisation	<ul style="list-style-type: none"> ▪ In Projektarbeit treten Aspekte zu Tage, die Dauerkompetenzen in der Verwaltung erfordern würden <ul style="list-style-type: none"> ➤ Z.B. Betrieb und Anpassung der Datenplattform, ÖA im Kontext von Bürgerbeteiligung 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Einrichtung eines Verwaltungs-Kreativraums um Dauerkompetenzen zu fördern

Bisherige Erkenntnisse und Erfahrungen (3)

Bereich	Herausforderungen	Take aways
<p>Organisation</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufbau querschnittsorientierter Strukturen (Koordinierungsgruppe) 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Gemeinsame Gestaltung des Arbeitsauftrages statt top-down Vorgabe ✓ „Hierarchielosigkeit“ herstellen: formale Hierarchie vermeiden, alle werden gehört ✓ Gemeinsame Verantwortlichkeit für Aufgabenumsetzung der Projektgruppe ✓ Klare Kommunikations- und Entscheidungsregeln für das Team aufstellen ✓ neutraler Moderator um offen und direkt miteinander zu kommunizieren ✓ Temporäre Mitgliedschaften erlauben, um notwendiges Spezialwissen zu integrieren

Rückfragen und Erfahrungsaustausch



Kontakt



Nathalie Wingartz

Stadt Ulm | Geschäftsstelle Digitale Agenda

Weinhof 7, 89073 Ulm

Tel. 0731/161-1008

Mobil 0176/12103197

<mailto:n.wingartz@ulm.de> | digitale-agenda.ulm.de

Stadt Ulm

ulm



ulm.
zukunft.
stadt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

www.zukunftsstadt-ulm.de/eselsberg

Stadt Ulm

ulm

